



Mitteilungsblatt

9/2026

11. September 2026



Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten

→ Sich begegnen und austauschen

Sie als Einzelperson oder Vertretung einer Interessengruppe sind eingeladen, dem Gemeindepräsidenten, Ihre Anliegen und Anregungen persönlich zu unterbreiten. Er steht Ihnen gerne für einen lebhaften Austausch zur Verfügung.

→ Beachten Sie, dass es keine fixen Sprechstunden mehr gibt. Vereinbaren Sie stattdessen bei der Gemeindeverwaltung einen für Sie passenden Termin.

Nutzen Sie die Chance, Ihre Anliegen zu formulieren, sich einzubringen, allenfalls Veränderungen anzustossen und sich zugunsten einer nachhaltigen Entwicklung zu engagieren.



Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung vom 27. September 2026

Stellen Sie mit der korrekten Handhabung sicher, dass Ihre briefliche Stimmabgabe gültig ist und Ihre Stimme zählt.

- Stimmausweis auf der Rückseite unterschreiben
- Ausgefüllte Stimmzettel ungefaltet ins separate Stimmkuvert legen und dieses zukleben
- Stimmkuvert zusammen mit der Ausweiskarte ins Antwortkuvert stecken

- Das zugeklebte Antwortkuvert rechtzeitig der Post übergeben oder in den Briefkasten der Gemeinde einwerfen

Das Abstimmungslokal befindet sich bei der Gemeindeverwaltung Wengi und ist am Sonntag, 27. September 2026, von 10:00 bis 11:00 Uhr, geöffnet.

Voranzeige Altpapier- und Kartonsammlung: Freitag, 16. Oktober 2026, und Samstag, 17. Oktober 2026

Wie bereits aus dem Abfallkalender entnommen werden konnte, findet die Altpapier- und Kartonsammlung, wie folgt, statt:

**Freitag, 16. Oktober 2026,
von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr**

**Samstag, 17. Oktober 2026,
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

in Wengi, auf dem Parkplatz beim Gemeindehaus.

Für das Sammelgut werden zwei Container bereitgestellt (ein Container für Altpapier und ein Container für den Karton).

Das Altpapier muss gebündelt und nicht mit Karton vermischt abgegeben werden. Es darf nicht in Tragtaschen, Säcken oder Schachteln verpackt werden. In die Papiersammlung gehören: Zeitungen, Computerlisten, Fotokopien, Prospekte, Telefonbücher, Bücherseiten ohne Einband (Rücken), Kuverts, Zeitschriften, Notizpapier, Recyclingpapier, Zeitungsbeilagen.

Kartons müssen flach gedrückt und gebündelt abgegeben werden.

Altpapier und Karton dürfen nicht zusammen im selben Bündel sein!

Hoher Geburtstag vom 11. September bis 15. Oktober 2026

Folgende Mitbürgerin kann einen hohen Geburtstag feiern. Dazu gratulieren wir ihr von ganzem Herzen, verbunden mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr.

90-jährig
13.09.1936

Verena Bangerter
Seniorenzentrum Schüpfen
Sägestrasse 10
3054 Schüpfen

Veröffentlicht werden nur diejenigen Jubilarinnen und Jubilare, die ihr Einverständnis erteilen.



Gemeinderats- und Verwaltungsausflug vom 28. August 2026

Am Freitag, 28. August 2026, durfte unser Gemeinderat und das Verwaltungsteam mit Begleitung, einen abwechslungsreichen und gelungenen Personalausflug erleben. Bereits am frühen Morgen trafen wir uns beim Gemeindeparkplatz in Wengi, von wo aus uns der Car nach Bern brachte.

Unser erstes Ziel war der Rosengarten in Bern. Dort erwartete uns ein reichhaltiges und feines Frühstück mit herrlicher Aussicht auf die Altstadt von Bern. Das Wetter zeigte sich an diesem Tag von seiner unentschlossenen Seite und die Prognosen waren eher schlecht. Glücklicherweise liessen wir uns davon nicht die gute Stimmung verderben.

Pünktlich um 12:00 Uhr starteten wir zum Foxtrail durch Bern. Für diese spannende Schnitzeljagd wurden die Teilnehmenden in drei ausgeloste Teams eingeteilt. Mit viel Teamgeist, Kreativität und etwas Spürsinn machten sich die Gruppen auf die Suche nach den verschiedenen Hinweisen und Rätseln quer durch die Hauptstadt.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Foxtrails trafen wir uns zum wohlverdienten Apéro im Tramdepot Bern. Bei gemütlichem Beisammensein konnten die Erlebnisse und lustigen Begebenheiten des Nachmittags ausgetauscht werden.

Anschliessend brachte uns der Car weiter nach Gümligen zum Kochort. Dort wurden erneut neue Teams ausgelost. Gemeinsam kochten wir in den Gruppen ein köstliches Vier-Gänge-Menü. Das gemeinsame Kochen war ein echtes Highlight des Tages. Alle machten motiviert mit, brachten ihre Ideen ein und sorgten für eine tolle Atmosphäre.

Nach vielen schönen Begegnungen, interessanten Gesprächen und kulinarischen Genüssen ging ein erlebnisreicher Tag langsam zu Ende. Gegen 22:00 Uhr kehrten wir müde, aber zufrieden nach Wengi zurück.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zur Organisation und zum Gelingen dieses wunderbaren Tages beigetragen haben.



Wahlvorschlag Bildungscommission Wengi

Für die Ersatzwahl eines Mitgliedes der Bildungscommission Wengi für den Rest der laufenden Amtsperiode, 1. Januar 2027 bis 31. Dezember 2028, ist aktuell folgender Wahlvorschlag eingegangen:

**Zingg Silvia, Dozentin, geb. 1984,
Scheunenberg 12, 3251 Wengi**

Weitere Wahlvorschläge können bis spätestens Freitag, 30. Oktober 2026, beim Gemeinderat Wengi, Frauchwilstrasse 11, 3251 Wengi, eingereicht werden. Die Wahl findet anschliessend an der Gemeinderatsitzung vom Montag, 9. November 2026, statt.

Änderung Feueraufsicht

Per 1. August 2026 wurde das Mandat der Feueraufsicht für die Gemeinde Wengi von der Kommunal Partner AG, 3038 Kirchlindach, an die Michel Projekt Management GmbH, 3082 Schlosswil, übertragen.

Die zuständige Person

Herr René Michel
079 955 18 49
rene.michel@michel-pm.ch

bleibt weiterhin für die Feueraufsicht in unserer Gemeinde verantwortlich. Es handelt sich somit lediglich um einen Wechsel der Firma.

Wir freuen uns auf die weitere angenehme Zusammenarbeit mit Herrn René Michel und der Michel Projekt Management GmbH.

Feuerverbote im ganzen Kanton Bern aufgehoben

Die Regierungsstatthalterinnen und Regierungsstatthalter haben entschieden, alle im Kanton Bern noch geltenden Feuerverbote im Wald und in Waldesnähe ab Freitag, 28. August 2026, 12:00 Uhr, aufzuheben. Es ist im Umgang mit Feuer aber nach wie vor grosse Vorsicht geboten.

Aufgrund von Niederschlägen hat sich die Waldbrandgefahr zwar in allen Verwaltungskreisen leicht entspannt. Sie ist aber immer noch auf den Gefahrenstufen «erheblich», am

Jurasüdfuss auf «gross». Die Gefahr von Bränden besteht nach wie vor. Deshalb rufen die Regierungsstatthalterinnen und Regierungsstatthalter weiterhin zu grosser Vorsicht auf.

Bei windigen Verhältnissen ist auf Feuer zu verzichten. Bei Feuern im oder am Wald nur fest eingerichtete, befestigte Feuerstellen benutzen. Alle Feuer immer beobachten und Funkenwurf sofort löschen.

www.be.ch/waldbrandgefahr

Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen bis am 30. November 2026

Die Strassenanstösserinnen und Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende Bestimmungen zu beachten:

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden den Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassenbau-

gesetz vom 4. Juni 2008 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 unter anderem vor:

Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.

Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m, einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.

Vorbehalten bleiben strengere Gemeindevorschriften.

Die Strassenanstösserinnen und Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen **bis 30. November 2026** auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.

An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen. Die Grundeigentümerinnen und

Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümerinnen und Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen. Entlang von Kantonsstrassen obliegt einzig die vorsorgliche Waldpflege entlang der Kantonsstrasse dem Tiefbaamt des Kantons Bern. Im Übrigen sind auch entlang der Kantonsstrassen die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer verantwortlich.

Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.

Das zuständige Strasseninspektorat, Tiefbaamt des Kantons Bern, oder das zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Auskunft bereit.

Bei Missachtung der oben genannten Bestimmungen werden die Organe der Strassenpolizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Tätigkeitsprogramm September & Oktober 2026

September 2026

11. September 2026	Spycherkaffee	Verein Dorf-Spycher Wengi	09:00 – 11:00 Uhr Beim Spycher, Wymattstrasse 3
12. September 2026	Wandern an der Lenk	Landfrauenverein Wengi-Ruppoldsried	Anmeldung bei Sandra Wyss 079 389 24 80
14. September 2026	Erste-Hilfe Spieleabend für alle	Samariterverein Wengi-Ruppoldsried	19:30 Uhr Schulhaus Reuental

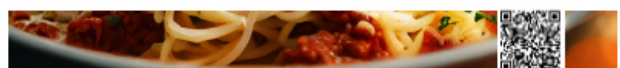
Oktober 2026

14. Oktober 2026	Stöckli-Kafi	Samariterverein Wengi-Ruppoldsried	09:00 Uhr Pfarrstöckli
17. Oktober 2026	1. Landfrauen Suppen-Wanderung	Landfrauenverein Wengi-Ruppoldsried	11:00 – 13:00 Uhr Infos und Anmeldung bei Sandra Wyss 079 389 24 80
17. Oktober 2026	Suppentag mit Backwarenstand	Landfrauenverein Wengi-Ruppoldsried	11:00 Uhr Pfarrstöckli



Friedensgebet

11. Sep./16. Okt., 19-19.40 Uhr Kirche Rapperswil: Dank & Anliegen himmelwärts schicken, mit Pfrn. L. Fankhauser



Merci füre deckt Tisch



13. Sept., 11.30 Uhr KGH Rapperswil: Dankritual & Foodsave-Spaghettiessen, Musik: M. Placet, Akkordeon



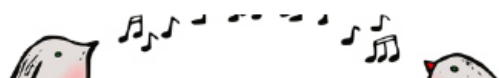
Geistige Fitness – *plusminus70*

15. September, 14 Uhr im KGH Rapperswil: mit Pro Senectute und senioreninfo.ch



Spielplatz-Treff

16. September, 14-16 Uhr Kirche Rapp., für Kinder bis zur 2. Kl., vor dem KiGa mit Begleitperson



Kindersingen

17. September, 9.30-10 Uhr im KGH Rapperswil, für Kinder im Vorschulalter und Begleitpersonen



Gottesdienst zum Bettag

20. September, 9.30 Uhr Kirche Rapperswil mit Pfr. Rolf Klopfenstein und Jodelduo Brigitte & Thomas Schürch



Offener Mittagstisch

24. September, 12 Uhr im Pfarrstöckli Wengi, Erw. Fr. 12.-, Ki Fr. 8.-. Anm. bis Montag vorher bei B. Antener



Pétanque-Abend

24. September, 18 Uhr bei der Kirche Rapperswil, für alle Generationen



Besuch Biogasanlage



24. September, 18.30 Uhr, Hof Wyss, Länggass 100, Ittigen: «Energie aus Hofabfällen», mit Rolf Klopfenstein



Monatsstart

28. September, 6.15-7 Uhr Kirche Rapperswil: Ruhig, klar & fokussiert in den Oktober starten, mit C. Rychen



Auszeit im Kloster Kappel

Anmeldung bis 30.9. für 13.-15. November: «Im Gespräch mit dem Christentum» mit R. Klopfenstein



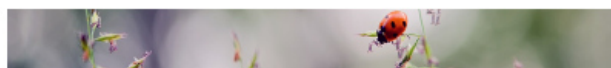
Wandergruppe

13. Oktober, Treffpunkt 13.30 Uhr Kirche Wengi, Auskunft bei Fritz Schmutz, 032 389 16 72



Stöckli-Kafi

14. Oktober, 9-11 Uhr Kaffee und gemütliches Beisammensein im Pfarrstöckli Wengi



Kraft der Stille

16. Oktober, 9-10 Uhr in der Kirche Rapperswil: Geführte Meditation und Stille, mit Irène Schneider



Malatelier

17. Okt., 9-11.45 Uhr KGH Rapperswil für 2.-5. Kl.: «Hell & dunkel», Anm. bis 15. Okt., Infos: K. Christinat

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung Wengi erscheint in regelmässigen Abständen einmal im Monat. Es handelt sich dabei um das offizielle Organ der Einwohnergemeinde Wengi.

Pro Jahr können Vereine der Gemeinde Wengi ein Inserat gratis erscheinen lassen. Für jedes weitere Inserat sind die Publikationspreise für Vereine, Privatpersonen, Firmen und Organisationen wie folgt:

1 Seite	CHF	100.00	3/4 Seite	CHF	75.00
1/2 Seite	CHF	50.00	1/4 Seite	CHF	25.00

Das Mitteilungsblatt wird gratis in jede Haushaltung der Gemeinde verteilt. Ehemalige Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde, die in einem Altersheim wohnen, erhalten das Mitteilungsblatt auf Verlangen ebenfalls gratis zugestellt.

Die Beiträge können im PDF- oder Word-Format, wenn möglich elektronisch, übermittelt werden.

Redaktion

Gemeindeverwaltung, Frauchwilstrasse 11, 3251 Wengi, 032 389 14 84, info@wengi-be.ch

Redaktionsschlüsse 2026 / 2027

Freitag, 2. Oktober 2026
Freitag, 30. Oktober 2026
Freitag, 27. November 2026
Freitag, 1. Januar 2027
Freitag, 29. Januar 2027
Freitag, 5. März 2027
Freitag, 9. April 2027
Freitag, 30. April 2027
Freitag, 28. Mai 2027
Freitag, 25. Juni 2027
Freitag, 30. Juli 2027
Freitag, 27. August 2027

Erscheinungsdaten 2026 / 2027

Freitag, 16. Oktober 2026
Freitag, 13. November 2026
Freitag, 11. Dezember 2026
Freitag, 15. Januar 2027
Freitag, 12. Februar 2027
Freitag, 19. März 2027
Freitag, 23. April 2027
Freitag, 14. Mai 2027
Freitag, 11. Juni 2027
Freitag, 9. Juli 2027
Freitag, 13. August 2027
Freitag, 10. September 2027

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Dienstag 08:00 bis 11:45 Uhr

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch oder per Mail vereinbart werden.